

Universitätslehrgang

Pflegepädagogik

GESUNDHEIT & NATURWISSENSCHAFTEN



NACHWUCHS- KRÄFTE IN PFLEGEBERUFEN IN THEORIE & PRAXIS BEGLEITEN

weiter.bilden
weiter.entwickeln



weiter.lernen Der Universitätslehrgang *Pflegepädagogik* geht der Frage nach, welche Kompetenzen in der Gesundheits- und Krankenpflege notwendig sind und wie man diese am besten an Nachwuchskräfte vermittelt. Pflegepädagog:innen benötigen neben langjähriger Erfahrung und fundiertem Wissen auch genügend pädagogische Kompetenzen, um dieses Wissen weiterzugeben.

Der Lehrgang vermittelt Handlungskompetenzen, die dazu befähigen, den theoretischen und praktischen Unterricht von Aus-, Fort-, Weiter- und Sonderausbildungen an Einrichtungen des Gesundheitswesens auf fachlich und didaktisch hohem Niveau durchzuführen, selbstkritisch die eigenen Handlungen zu reflektieren und Verbesserungen einzuleiten.



Mag. Dr.
Karin Pesl-Ulm
Land Steiermark

**Pädagogische
Leitung**

„Die Freude an der Zusammenarbeit mit Auszubildenden ist häufig die Motivation, sich für die Lehre zu entscheiden. Mit der Ausbildung zur:zum Pflegepädagogin:in/Pflegepädagogen ist es möglich, an verschiedenen Institutionen, wie Fachhochschulen, Gesundheits- und Krankenpflegeschulen oder in Lehrgängen für Pflegeassistenten, bundesweit zu unterrichten und sein Wissen weiterzugeben.“

weiter.kommen

Folgende Zulassungsvoraussetzungen sind zu erfüllen:

- Absolvierung der Ausbildung für den gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege und
- der Nachweis einer mindestens zweijährigen Berufspraxis (Vollzeit oder gleichwertig)

Nachwuchskräfte in Pflegeberufen ausbilden

weiter.informieren



**5 Semester,
berufsbegleitend**



140 ECTS



Deutsch



Unterrichtszeiten:
donnerstags bis sonntags
von 8.30 bis 17.45 Uhr



EUR 10.900,-



Abschluss:
Akademische:r
Pflegepädagogin:in/Pflege-
pädagoge



**Bildungszentrum
Haus der Gesundheit
Friedrichgasse 9,
8010 Graz**



Anmeldung auf
www.uniforlife.at



Lebenslauf, Nachweis der Berufserfahrung
sowie **Ausbildungszeugnisse** an
Herrn Günther Mitteregger, MBA, Friedrichgasse 9,
8010 Graz postalisch übermitteln



**Prüfung der Unterlagen
und Lehrgangsstart**

Lehrgangsinhalte

Person – Interaktion – Kommunikation

- Die/Meine Lehrer:innenrolle
- Rhetorik | Gesprächs- und Verhandlungsführung
- Konflikt- und Krisenmanagement
- Klient:innenzentrierte Kommunikation
- Soziale Interaktion und Psychohygiene | Sozialpsychologie
- Präsentations- und Moderationstechniken

Gesundheit – Krankheit – Gesellschaft

- Soziale Aspekte im Kontext von Gesundheit und Krankheit
- Public Health
- Epidemiologie, Evidence-based Medicine | Evidence-based Nursing

Pflege, Wissenschaft und Beruf

- Wissenschaftliches Arbeiten: Methodologie der Forschung
- Empirische Forschungsmethoden | Literaturbearbeitung
- Wissenschaftliche Theorien und Modelle der Pflege
- Professionelle Gesundheits- und Krankenpflege, angewandte Pflegewissenschaft
- Gesundheitsbildung und Gesundheitsmanagement
- Neue Erkenntnisse und Methoden in der Pflege
- Qualitätssicherung in der Pflege

Berufskunde und Ethik

- Ethische Fragestellungen im Gesundheitswesen
- Gesellschaftliche Bedeutung des Pflegeberufes
- Philosophie der Gegenwart einschließlich Wissenschaftstheorie

Lehren und Lernen I & II

- Einführung in die Erziehungswissenschaft | Allgemeine Didaktik | Fachdidaktik
- Pädagogische Psychologie und Soziologie
- Unterrichtstechnologien und Mediendidaktik
- Qualitätsmanagement von Bildungsmaßnahmen
- Schwerpunkt der menschl. Entwicklung in berufsausbildungsrelev. Altersstufen
- Prinzipien und Methoden der Erwachsenenbildung, angewandte EWB
- Planung und Organisation von Aus-, Fort- und Weiterbildungen
- Didaktische Übungen/Unterrichtsvorbereitungen
- Methoden der Unterrichtsevaluation

Bildungsmanagement

- Spezielle berufsrelevante Fragen des Gesundheits- und des Bildungsrechts unter besonderer Berücksichtigung des Berufsrechts
- Organisatorische und ökonomische Grundlagen des Gesundheitswesens
- Marketing und Öffentlichkeitsarbeit | Projektmanagement
- Ansätze und Theorien des Führungsverhaltens

Einrichtungsautonomer Bereich

- Vergleichende Gesundheits- und Sozialpolitik | Angewandte Pflegeforschung
- Unterrichtsmethoden | EDV – verbindliche Übungen – praktische Anwendung

Praxis

- Facheinschlägige Praxis
- Exkursionen

Abschluss

- Abschlussarbeit | Abschlussprüfung
-

*UNI for LIFE arbeitet
mit ausgewählten
Kooperationspartner:innen,
die auf ihrem Gebiet
zukunftsweisendes
Wissen generieren*

